

Unsere E 1 erreicht sensationell das Finale des KIMBA-Cup 2019

Lingener E-Jugendliche kicken für den guten Zweck

Der Kimba-Cup der Fußball-E1-Jugendmannschaften (Spieler Geburtsjahr 2009) fand am Sonntag, 25. August beim SV Holthausen-Biene auf dem Sportgelände am Biener Busch statt.

„Es ist schon das 14. Mal, dass das Turnier ausgetragen wird“ sagte Dieter Asche vom Lingener Lions-Club „Machurius“ bei der Begrüßung der Mannschaften. „Mit dem Erlös aus diesen Aktionen werden Kinder aus prekären Lebensverhältnissen in Lingener Familien unterstützt, die aus den staatlichen sozialen Netzwerken nur bedingt Hilfe erfahren“. „Mit einem wesentlichen Teil trägt der Kimba-Cup der E-Jugend unter dem Motto „Kimba kickt für Kinder“ bei“. „Im letzten Jahr hatten die Kinder aus Altenlingen zum dritten Mal den 1. Platz belegt sodass sie den Wanderpokal behalten durften und wir einen neuen Pokal beschaffen mussten“, ergänzte Asche. Er dankte den Ausrichtern und Sponsoren für ihre Unterstützung. Die AOK Lingen stellte für den Organisator SV Holthausen-Biene Eintrittskarten für ein Spiel von Hannover 96 zur Verfügung. Für die Sieger des Turniers stiftete die Darmer Apotheke Karten für ein Spiel der HSG Lingen-Nordhorn.

Die Auslosung ergab folgende Mannschaften in der Vorrunde:

In der Gruppe A spielten die Jugendspielgemeinschaft (JSG) Schepsdorf/Darme, Holthausen-Biene, Olympia Laxten, Altenlingen und Baccum. In der Gruppe B trafen Brögbern, Bramsche, JSG RB Lingen/VfB Lingen, Emsbüren und JSG bawinkel/Clusorth-Bramhar aufeinander.

Unsere E1 traf gleich im ersten Spiel bei strahlendem Sonnenschein auf unsere „Freunde“ aus Brögbern. Wie zu erwarten, war es ein schweres Auftakt-Spiel, das wir jedoch verdient mit 1:0 für uns entscheiden konnten. Im zweiten Spiel ließen wir der E1 aus Emsbüren keine Chance und gewannen klar mit 3:0. Gegen die JSG RB Lingen/VfB Lingen taten wir uns schwer und vergaben gleich mehrere Groß-Chancen, so dass es nur zu einem 0:0 reichte. Im letzten Spiel musste ein Sieg gegen die JSG Bawinkel/Clusorth Bramhar her, um das Halbfinale zu erreichen. In einem spannenden Spiel gingen wir zwar schnell mit 2:0 in Führung, jedoch gelang unserem Gegner noch der Ausgleich. Aber unsere Spieler gaben nicht auf und erkämpften sich bei einer immer höher werdenden Außentemperatur in der Schlussminute noch den 3:2 Siegtreffer.

Im Halbfinale stand uns ein starker Gastgeber Holthausen-Biene gegenüber und wir ließen leider wieder einige gute Chancen ungenutzt, so dass die Partie mit 0:0 zu Ende ging. Aber im 8-Meter-Schießen zeigten unsere Spieler sich nervenstark, gewannen mit 5:4 und qualifizierten sich somit für das Endspiel.

Im Finale erwartete uns kein geringerer Gegner als die E1 von Olympia Laxten. Bei mittlerweile gefühlten 40 Grad auf dem Platz waren bei uns leider alle Kräfte aufgebraucht und wir mussten uns verdient mit 5:0 geschlagen geben. Aber unsere Mannschaft hatte sich den Respekt der Gegner verdient, denn auch diese wussten, dass wir im Vergleich zu den meisten anderen Mannschaften eine sehr junge Truppe mit einigen Spielern aus dem Geburtsjahr 2010 dabei haben.

Deshalb brauchte auch niemand enttäuscht zu sein und unter großen Applaus der anderen Mannschaften und zahlreichen Zuschauer erhielt jeder Spieler eine schöne Medaille überreicht. Das Trainer-Team, bestehend aus Dieter Boeker, Henning Ricke und Peter Schumacher, war von der kämpferischen Leistung und der taktischen Umsetzung der im Training eingeübten Spielzüge begeistert. Spieler und Trainer freuen sich schon auf den Start der neuen Spielserie.

Die Jungs haben sich über den hervorragenden 2. Platz riesig gefreut!



Von links nach rechts.

Hintere Reihe: Steffen Meyerdirks, Joris Ricke, Max Schumacher, Jannis Veltmann, Robin Haking, Marlon Boeker

Vordere Reihe: Niklas Merscher, David Kirchner, Maximilian Pouwels, Younes Fazard, Gabriel Fares

Zum Abschluss wurde dann auch zusammen mit den mitgereisten Fans ausgiebig gefeiert. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an die Eltern für die Unterstützung mit Snacks und Getränken.



Nach dem Turnier hatte sich die Mannschaft kalte Getränke und „Pommes für alle“ redlich verdient.



Und bei der Hitze war der Rasensprenger die bessere Alternative zur Dusche...
😊